

# BUNDESFEIER STRÄTTLIGEN

## 2020

# AUF DER LINDERMATTE

Vis à Vis Kreuzung Hännisweg / Gwattstrasse  
ÖV: Verkehrsbetriebe STI, Linie 1, Haltestelle Seeblick

Zur gemeinsamen Bundesfeier am 1. August 2020 laden wir die Bevölkerung von Thun und Umgebung und unsere Feriengäste herzlich ein. Wir freuen uns auf viele Gäste.



### Programm

- 18.00 Eröffnung der Festwirtschaft und Musikalische Unterhaltung mit dem Jodler-Doppelquartett Bärgründe Thun
- 18.30 Auftritt von Gilbert & Oleg's Fahriété
- 19.00 Musikalische Unterhaltung mit der Feldmusik Strättligen
- 19.30 Festansprache Hanspeter Aellig, Stadtrat Thun
- 19.45 Landeshymne mit der Feldmusik Strättligen und dem Jodler-Doppelquartett Bärgründe Thun
- 20.00 Unterhaltungsprogramm mit Gilbert & Oleg's Fahriété und dem Jodler-Doppelquartett Bärgründe Thun
- 21.45 Abbrennen des 1. August Feuer
- 24.00 Ende der Unterhaltung



Die Bundesfeier findet bei jeder Witterung statt.  
Für Unfälle wird keine Haftung übernommen.  
COVID-19: Bitte beachten Sie die Empfehlungen des BAG. Danke!

Unterstützt durch: Stadt Thun, Kurt Rizzi Baugeschäft  
Gwatt-Schoren-Buchholz-Leist, Neufeld-Leist (Organisator),  
Dürrenast-Leist  
Gilbert & Oleg's Fahriété,  
Jodler-Doppelquartett Bärgründe Thun,  
Feldmusik Strättligen

Rückseite: Text der Nationalhymne



Liedertext für Landeshymne

Trittst im Morgenrot daher,  
Seh' ich dich im Strahlenmeer,  
Dich, du Hoherhabener, Herrlicher!  
Wenn der Alpenfirn sich rötet,  
Betet, freie Schweizer, betet!  
Eure fromme Seele ahnt  
Eure fromme Seele ahnt  
Gott im hehren Vaterland,  
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

Kommst im Abendglühn daher,  
Find' ich dich im Sternenheer,  
Dich, du Menschenfreundlicher, Liebender!  
In des Himmels lichten Räumen  
Kann ich froh und selig träumen!  
Denn die fromme Seele ahnt  
Gott im hehren Vaterland,  
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

Ziehst im Nebelflor daher,  
Such' ich dich im Wolkenmeer,  
Dich, du Unergründlicher, Ewiger!  
Aus dem grauen Luftgebilde  
Tritt die Sonne klar und milde,  
Und die fromme Seele ahnt  
Gott im hehren Vaterland,  
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland